

Essen in Basler Tagesstrukturen

Kindern schmeckte das Essen nicht – jetzt soll es ein neuer Anbieter richten

Ab August 2027 wird der Kanton nach einem neuen Anbieter suchen. Das Essen der Compass Group, das auf wenig Gegenliebe stiess, landet aber schon länger nicht mehr auf dem Tisch.

🔄 Aktualisiert: 18.09.2026, 19:43



Das Erziehungsdepartement hat die Verpflegung für die Tagesstrukturen auf Primarstufe neu ausgeschrieben.

Foto: Marc Dahinden (Archiv)

Hören Sie diesen Artikel:



00:00 / 01:29 1X

[AI Voice by BotTalk](#)

Das Erziehungsdepartement Basel-Stadt (ED) hat am Freitag die Verpflegung für die Tagesstrukturen auf Primarstufe neu ausgeschrieben. Aufgrund von Beschwerden hatte es dem ehemaligen Anbieter, der Compass Group, gekündigt. Zwischenzeitlich ist eine andere Firma eingesprungen.

Die Suche nach einem Anbieter für die Herstellung und Lieferung mit warmen Mahlzeiten ab August 2027 wird nun im ordentlichen Verfahren ausgeschrieben, wie eine ED-Sprecherin auf Anfrage der Nachrichtenagentur Keystone-SDA schrieb.

Nach Reklamationen – es ging anderem um die Qualität des Essens- kündigte der Kanton den Vertrag mit dem vorherigen Lieferanten gegen Ende des letzten Schuljahres ausserterminlich. Um eine nahtlose Anschlusslösung sicherzustellen, vergab das ED den Auftrag für die Dauer eines Jahres freihändig.

Seit Schulbeginn im August beliefert daher die Firma Ryago die Tagesstrukturstandorte. Dieses Catering-Unternehmen gehört zur Wyniger-Gruppe. (SDA)

NEWSLETTER

Guten Morgen Basel

Erhalten Sie die wichtigsten und spannendsten News aus der Region, der Schweiz, der Welt und dem Sport.

Weitere Newsletter

Abonnieren

SDA/ne

Fehler gefunden? Jetzt melden.

6 Kommentare